

Betriebliche Altersversorgung

Lebensqualität sichern



INTELLIGENTE RÜCKDECKUNG VON PENSIONSZUSAGEN

MUSTERFALL

MPC Capital



Betriebliche Altersversorgung

Musterfall: Einrichtung einer Versorgungszusage

Für den Gesellschafter-Geschäftsführer ist der Aufbau einer Altersversorgung im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung besonders vorteilhaft. Anhand eines Beispiels vergleichen wir im Folgenden die Einrichtung einer Versorgungszusage über eine:

- Rückgedeckte Unterstützungskasse
- Pensionszusage, finanziert durch Kapitallebensversicherung
- Pensionszusage, finanziert durch Beteiligungen, Investmentfonds und ggfs. Risikoversicherungen

UM IN JEDEM FALL EINE LEBENSLANGE RENTENZAHLUNG ZU GEWÄHRLEISTEN ERFOLGT DIE AUSFINANZIERUNG DER PENSIONSUSAGE AUF DEN SOGENANTEN VERSICHERERBARWERT:

Alter:	40 Jahre
Firmeneintritt:	30 Jahre
Pensionsalter:	65 Jahre
Gewerbsteuer-Hebesatz:	470 %
Altersrente:	EUR 5.000
Rentendynamik:	2 %

	Rückgedeckte Unterstützungskasse	Pensionszusage klassische Rückdeckung	Pensionszusage intelligente Rückdeckung
Einmalig (inkl. Agio)	Entfällt – nur laufende Zahlungen möglich	EUR 105.000 Rentenversicherung (4,5 % p. a.)	EUR 105.000 Vermögensstrukturfonds Best Select
Laufend p. a.	ca. EUR 31.400	ca. EUR 24.400	ca. EUR 13.800, davon:
	Kongruente Rückdeckungsversicherung (4,5 % p. a.)	Rückdeckungsversicherung (4,5 % p. a.)	- ca. EUR 10.300 Aktienfonds (7,0 % p. a.) - ca. EUR 1.400 Rentenfonds (4,5 % p. a.) - ca. EUR 2.100 offener Immobilienfonds (5,5 % p. a.) nach Verrechnung mit Ausschüttungen Best Select
Vergleich Gesamtaufwand bis Rentenbeginn			
Vermögenswert	EUR 1.241.000		
Gesamtaufwand vor Steuern	EUR 755.000	EUR 691.000	EUR 436.000
Gesamtaufwand nach Steuern	EUR 511.000	EUR 602.000	EUR 229.000
Möglichkeit des Kapitalerhalts nach Rentenzahlung	Nein	Nein	Ja
Bilanzbild zum Rentenbeginn			
Pensionsrückstellungen	Entfällt	EUR 824.000	EUR 824.000
Steuerbilanzwerte Rückdeckung	Entfällt	EUR 1.241.000	EUR 739.000

VERMÖGENSDIVERSIFIKATION ODER MONOKULTUR

	Rückgedeckte Unterstützungskasse	Pensionszusage klassische Rückdeckung	Pensionszusage intelligente Rückdeckung
Portfolio im Abschlussjahr	100% Lebensversicherung	100% Lebensversicherung	Sicherheitsorientiert (47%): 2% Rentenfonds 3% offener Immobilienfonds 17% Immobilien Deutschland 25% Lebensversicherungsfonds Renditeorientiert (53%): 25% Schiffsbeteiligungen 16% Private Equity 12% Aktienfonds
Zahl der Aktivwertmitteilungen	Enfällt	2 Aktivwertmitteilungen 1 x Einmalbeitrags-LV 1 x ratierliche LV	2 Aktivwertmitteilungen 1 x Best Select 1 x MPC bAV-Depot

Alle EUR-Beträge kaufmännisch auf volle Tausend gerundet.

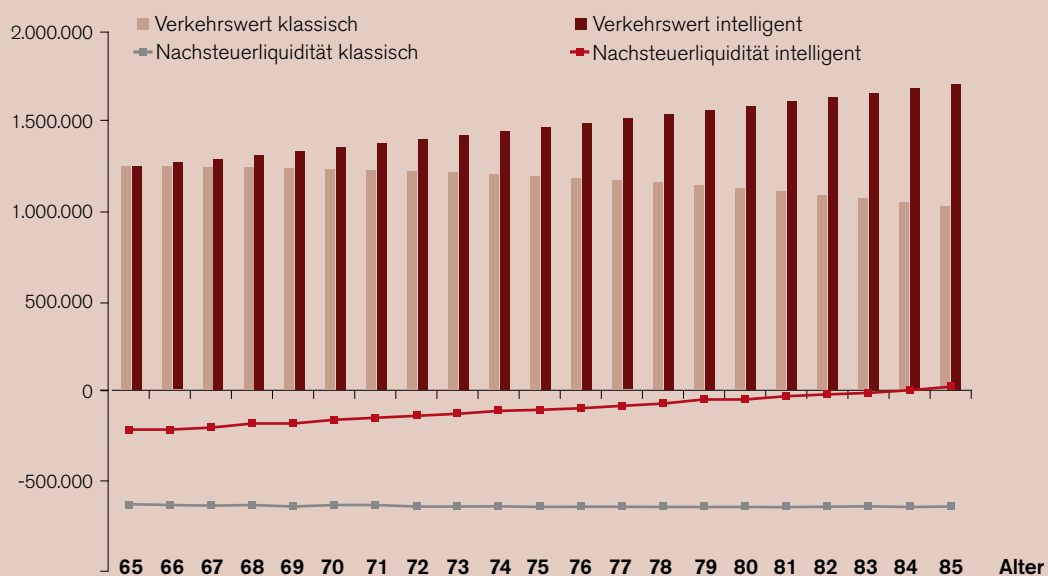
Fazit: mehr als 60% Liquiditätsersparnis bei möglichem Kapitalerhalt

Im Rahmen der intelligenten Rückdeckung der Pensionszusage generieren Unternehmen auch nach Umsetzung der Unternehmenssteuerreform bis zum Rentenbeginn einen Steuerstundungseffekt von ca. EUR 266.000. Durch die Reinvestition dieser nicht gezahlten Unternehmenssteuern in Beteiligungen und Investmentfonds, die ihre Erträge weitgehend steuerfrei generieren können, entstehen diese signifikanten Eigenkapitalrenditen. Mit einem Gesamtaufwand von ca. EUR 229.000 nach Steuern entsteht in diesem Fall ein Vermögen von rd. EUR 1.241.000 zum Rentenbeginn (Anlagedauer: 25 Jahre). Der Gesamtaufwand einer intelligent rückgedeckten Pensionszusage nach Steuern ist im Vergleich zur klassischen Rückdeckung über Lebensversicherung um rd. 61% und im Vergleich zur rückgedeckten Unterstützungskasse um rd. 55% günstiger. Gleichzeitig kann das Rückdeckungsvermögen in der intelligenten Variante auch nach Ende der Rentenphase ganz oder teilweise erhalten bleiben.

Substanzerhalt: Vorteile auch in der Rentenphase nutzen

Erweitern Sie Ihre Betrachtungen auf die Rentenphase der Pensionszusage, setzen sich die vorne beschriebenen Vorteile fort.

BEISPIELHAFTER RENTENVERLAUF INTELLIGENTER RÜCKDECKUNGSKONZEPTE



In der Liquiditätsbetrachtung der Rentenphase wird deutlich, dass das Unternehmen unter Berücksichtigung der steuerliche Effekte im klassischen Versicherungskonzept bis zum 85. Lebensjahr des Geschäftsführers einen kumulierten Aufwand von rd. EUR 661.000 hatte, während das intelligente Konzept mit einem Überschuss von rd. EUR 18.000 ausläuft.

So steht bei der Rückdeckung über Beteiligungen und Investmentfonds zum 85. Lebensjahr noch ein Verkehrswert von rd. EUR 1.700.000 zur Verfügung, während die Versicherung noch einen theoretischen Rückkaufswert von rd. EUR 1.014.000 hat. Tritt der Todesfall des Geschäftsführers ein, gestaltet sich der Ablauf wie folgt:

RENTENZAHLUNG AUS BETEILIGUNGEN UND INVESTMENTFONDS

Die Gesellschaft löst gewinnerhöhend die verbliebenen Pensionsrückstellungen in Höhe von ca. EUR 556.000 auf, da die Verpflichtung der Firma erloschen ist. Die daraus entstehende Unternehmenssteuerbelastung von rund EUR 179.000 wird aus

dem Rückdeckungsvermögen bedient und der verbliebene Kapitalstamm von rund EUR 1.521.000 kann für andere Investitionszwecke im Unternehmen verwandt werden.

RENTENZAHLUNG AUS SOFORT-RENTENVERSICHERUNG

Auch bei der Rückdeckung über die Sofort-Rentenversicherung sind nun die verbliebenen Rückstellungen in Höhe von rd. EUR 556.000 aufzulösen. Da nach rd. 20 Jahren Rentenzahlungsdauer die Rentengarantiezeit der Versicherung i. d. R. abgelaufen ist, wird kein Vermögen vom Versicherer erstattet. Im Gegenzug muss der Aktivwert von rd. EUR 1.019.000 auf Null abgeschrieben werden. Im Unternehmen entsteht in diesem Jahr eine Gewinnminderung von EUR 463.000.

MPC Capital – Mehrwert in der betrieblichen Altersversorgung

MPC Capital ermöglicht Gesellschafter-Geschäftführern in der betrieblichen Altersversorgung bis zu 60% des Aufwands einzusparen. Mit einer Pensionszusage spart das Unternehmen Steuern. Diese Summe wird in dem MPC bAV-Konzept weitgehend steuerfrei und breit gestreut zur Rückdeckung angelegt. Das bisherige Lebensversicherungskonzept wird unter Nutzung der Kernkompetenz von MPC Capital durch ein renditestarkes Anlageportfolio aus Beteiligungen und Investmentfonds ersetzt. MPC Capital bietet als einziger Anbieter im Kapitalanlagesegment alle erforderlichen Dokumente zur steuerlichen und rechtlichen Abwicklung.

STEUERLICHES PRODUKTREPORTING

- Lieferung aller Bilanzwerte für MPC-Beteiligungen:
 - Aktivwerte für Handels- und Steuerbilanz
 - Steuerliche Ergebnisse für die Körperschaft- und Gewerbesteuer
 - Automatisch – kostenfrei – termingerecht
- Lieferung der Aktivwerte für MPC-Investmentfonds sowie für sämtliche in Deutschland zugelassenen Investmentfonds über das MPC bAV-Depot

HONORARDIENSTLEISTUNGEN

Über unsere externen Spartenexperten werden folgende Honorardienstleistungen zur Verfügung gestellt:

- Lieferung der Teilwerte nach § 6a EStG
- Schwachstellen- und Risikoanalyse bestehender Zusagen
- Erstellung individueller Neuzusage
- Lfd. jährliche Überwachung der Zusagetexte aufgrund veränderter Rechtsprechung

Angaben über zukünftige Wertentwicklungen von Kapitalanlagen stellen lediglich Prognosen dar. Sämtliche Erträge, Renditen und steuerliche Angaben unterliegen auch externen Faktoren und können nicht zugesichert werden. Eine Haftung für den Inhalt der Broschüre kann nicht übernommen werden. Umfassende Risikohinweise und Erläuterungen sind den jeweiligen maßgeblichen Emissionsprospekten zu entnehmen.